

Liebe Leserinnen und Leser,

vor einem Jahr hätten wir es uns noch nicht vorstellen können, das Weihnachtsfest 2020 unter diesen Bedingungen feiern zu müssen. Da sind die Kontaktbeschränkungen, die vieles eher trauriger als fröhlicher machen. Es gibt Menschen, die jetzt in dieser Zeit sehr einsam sind und eigentlich Zuwendung bräuchten. Nicht zu vergessen, alle Kranken, um die wir uns Sorgen machen. Wahrlich es sind düstere Zeiten. Unabhängig vom Virus macht die Kirche zudem durch Skandale auf sich aufmerksam. Der Weg in die Zukunft scheint unklar und beängstigend.

Schauen wir auf unsere Geschichte ist das jedoch nicht neu. Die letzten 75 Jahre des Friedens sind eher die Ausnahme als die Regel. Hinter uns liegt eine Zeit des Wohlstandes, die wir als solche wertschätzen sollten. Wir dürfen sie aber nicht als selbstverständlich betrachten.

Mein Blick fällt in dieser Stunde auf das Evangelium vom ersten Weihnachtstag. Es stellt den Johannesprolog (Joh 1,1-18) in den Vordergrund. Vom Wort ist da die Rede. In diesem Wort ist das Leben zu finden und das Leben war das Licht der Menschen. Jesus das wahre Licht, das uns erleuchtet.

Vielleicht können wir dieses Licht in der dunklen Zeit von heute wieder neu entdecken. Und vielleicht können wir auch erahnen, wie das Bild vom wahren Licht auf Generationen gewirkt hat, die noch kein elektrisches Licht hatten; Generationen, die ein "härteres" Leben führen mussten.

Das Licht Gottes gibt Wärme, Nähe und Hoffnung. Es ist überall da, wo Menschen sich begegnen und Nähe schenken. Denken wir an alle Menschen, die jetzt in dieser Zeit für andere da sind. Zum Beispiel die Pflegerinnen und Pfleger, Ärztinnen und Ärzte und alle Menschen in den öffentlichen Diensten, auf deren Hilfe wir angewiesen sind. Aber auch Erzieherinnen und Erzieher; Lehrerinnen und Lehrer oder aber Eltern, die den Alltag der Kinder managen müssen. Schauen wir auf das Licht, das diese Menschen uns schenken. Lassen wir uns von diesem Licht anstecken. Schenken wir es weiter!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Lieben ein frohes Fest der Menschwerdung Gottes und ein gesegnetes neues Jahr.

Für die Regionalteams



Thorsten Obst,
Regionalvikar in der Region Krefeld

Liebe Leserin, lieber Leser!

Auch weiterhin hat das COVID 19 Virus uns im Griff und bestimmt einen wesentlichen Teil unseres Alltags; so auch die Advents- und Weihnachtszeit. Nichts wird auch dann so sein, wie wir es gewohnt sind. Deshalb möchten wir Ihnen in dieser Ausgabe Anregungen und Vorschläge anbieten, wie Sie diese Tage trotzdem schön gestalten und miteinander verbringen können.

Bitte sehen Sie es uns aber nach, wenn kurzfristig einige der hier genannten Termine nicht stattfinden. Vergewissern Sie sich dazu im Vorfeld bitte bei den jeweiligen Veranstaltern. - Vielen Dank!

Aus den Räten

Sitzungstermine der beiden Regionalpastoralräte im Jahr 2021

Krefeld:

Di., 23. Februar; Mi., 19. Mai; Do., 26. August
und Di., 23. November 2021 – jeweils 19:30 Uhr

Kempen-Viersen:

Do., 18. Februar; Do., 20. Mai; Do., 9. September
und Do., 25. November 2021 - jeweils 19:30 Uhr



adveniat
für die Menschen
in Lateinamerika

**ÜBER
LEBEN**

Weihnatskollekte 2020 -
wichtiger als je zuvor!
#ÜberLeben · www.adveniat.de

Neubesetzung der ACK Krefeld

Der Regionalpastoralrat hat in seiner Sitzung am 25. November 2020 folgende Personen in die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Krefeld entsandt:

Die Damen

- Steffi Denter
- Gabriele Kampa
- Anita Michels

sowie die Herren

- Thomas Guntermann
- Dr. Andreas Henkelmann
- Hans-Joachim Hofer
- Klaus-Norbert Kremers
- Kaplan Dr. Dennis Rokitta
- Dr. Lothar Zimmermann

Die schriftliche Beauftragung der vorgenannten Personen erfolgt durch den Regionalvikar und gilt für die nächsten 2 Jahre (1. Jan. 2021 bis 31. Dez. 2022).

Weihnachtspakete für die JVA Willich I und II

Als Seelsorger in den Justizvollzugsanstalten Willich (und Zweiganstalt Mönchengladbach) bitten wir Sie auch in diesem Jahr um Ihre Hilfe, damit jede/r Inhaftierte eine kleine Aufmerksamkeit zu Weihnachten bekommen kann. Die Zahl der bedürftigen Gefangenen ist enorm hoch. Manche, besonders Ausländer/-innen, haben keine Angehörigen in Deutschland und wenn, dann leben diese selbst von Sozialhilfe und sind deshalb nicht in der Lage, Päckchen in die JVA zu schicken. Wenn Sie helfen möchten, überweisen Sie bitte einen Geldbetrag. Die Konto-Nummer lautet:

Förderverein Straffälligenhilfe Krefeld -
IBAN: DE05 3706 0193 1015 0440 19

Weitere Informationen erteilt gerne Pastoralreferent Georg Schmalen: Tel.: 02156 4998-715, E-Mail: georg.schmalen@jva-willich1.nrw.de -



CoMap – Impuls der 45. Woche



**Heiligtumsfahrt Aachen
vom 18. bis 28. Juni 2021**

**Tag der Regionen Kempen-Viersen
und Krefeld: Freitag, 25. Juni 2021!**

jugendkirche krefeld

An jedem Adventssonntag gibt es einen kurzen Impuls aus Wort und Bild auf Instagram und auf der Jugendkirchen-website.

Weitere Informationen zur Jugendkirche bei:

für **Krefeld:**

Christoph von der Beek, Regionaler Jugendseelsorger
Tel.: 02151 8585-0/ www.jugendkirche-krefeld.de
Mareile Mevhihsen, Beauftragte für kirchliche Jugendarbeit -Tel.: 02151 8585-34



für **Kempen-Viersen:**

Michael Marx, Pfr., Regionaler Jugendseelsorger
Tel.: 02162 91809-20/ www.jugendkirche-viersen.de
Guido Kleen, Beauftragter für kirchliche Jugendarbeit
Tel.: 02162 91809-19

Friedenslicht

Frieden überwindet Grenzen – zwischen Menschen, zwischen Generationen, zwischen Staaten und Kontinenten. Und dies ganz besonders in Corona-Zeiten.



Die Aussendung des Friedenslichtes aus Bethlehem in der Region Krefeld geschieht angesichts der Schutzverordnung auf neuen – digitalen und individuellen – Wegen. So laden wir zu einer digitalen Friedenskette ein. Kinder und Jugendliche – nicht nur aus der Pfadfinderschaft – können sich daran einzeln oder in kleinen Gruppen (soweit möglich) beteiligen. Alle Einzelheiten finden sich auf der Homepage der [jugendkirche krefeld](http://www.jugendkirche-krefeld.de).

Ab Mittwoch, 16. Dezember 2020 ist das Friedenslicht in **St. Dionysius** selber abzuholen. Der Abschluss der Aktion ist am Donnerstag, 17. Dezember 2020, wenn das Friedenslicht im Rathaus an den Oberbürgermeister übergeben wird.

In der **Region Kempen-Viersen** kann das Friedenslicht ab dem 16. Dezember 2020 abgeholt werden in

St. Remigius Viersen

Remigiusplatz 11A, 41747 Viersen
und

St. Mariä Geburt Kempen

An St. Marien 1, 47906 Kempen

Auszug aus dem reichhaltigen Jahresprogramm:



Der Fachbereich Kirchliche Jugendarbeit Krefeld und Kempen-Viersen hat ein neues Logo und eine neue Homepage. Diese erreichen Sie unter www.wirsindkja.de



Präventionsschulungen für Ehrenamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit



Der Fachbereich Kirchliche Jugendarbeit für die Regionen Krefeld und Kempen-Viersen bietet Präventionsschulungen für Aktive in der Kirchlichen Jugendarbeit an. Als Ergänzung zur Gruppenleitungsschulung und verpflichtend für alle, die im Bistum Aachen mit Kindern und Jugendlichen arbeiten.

Weitere Informationen/spezielle Angebote (vielleicht besteht ja Interesse an einem speziellen workshop?):

Ansprechpartnerin: Gundula Brychcy, Tel.: 02151 8585-32

Sternsingerempfang

Auch der alljährliche Sternsingerempfang beim Oberbürgermeister im Rathaus fällt dieses Jahr in der üblichen Form leider aus. Es wird lediglich darüber nachgedacht, dass die Heiligen Drei Könige ihn besuchen und dabei den Segensgruß an die Tür schreiben.

Angebot der Seelsorge

MITMenschen mit BEHINDERUNG

ADVENTS-IMPULSE im Kurzfilm

(Ort: Youtube-Kanal der Regionen Krefeld-Kempen/Viersen im Bistum Aachen)

Abrufbar jeden Samstag im Advent.



Weitere Infos bei der Ansprechpartnerin für die Regionen Krefeld und Kempen-Viersen:

Anja Künzel,

Mobil: 0176 47199441, E-Mail: pr-anjakuenzel@gmx.de

Personalia:

Walter Schierkes, bisher Gemeindefereferent in den Pfarreien St. Peter, Hinsbeck und St. Sebastian, Lobberich – GdG Nettetal, ist zum 01. Sept. 2020 aufgrund seines Renteneintritts aus dem Pastoralen Dienst ausgeschieden.

Leonard Müller, ehemaliger Priester in Krefeld und bis 2015 Subsidiar in der GdG Willich verstarb am 2. Okt. 2020 im Alter von 77 Jahren. Die Beisetzung des Jubilarpriesters fand am 12. Okt. 2020 auf dem „Alten Friedhof“ in Krefeld statt.

Joachim Ritzka, bisher Pastoralreferent in der Schulpastoral an den weiterführenden Schulen in der GdG Erkelenz, wurde zum 26. Okt. 2020 als kirchliche Lehrkraft im Fach kath. Religionslehre an die Robert-Jungk-Gesamtschule, Krefeld-Hüls versetzt.

Termine – Termine - Termine

Sa., 12.12.2020, 18:30 Uhr: „anGEEdacht“ – gemeinsam an Gott denken/miteinander Gott feiern“; Einladung zu Text und Musik; Text+Leitung: Gem.-Ref. K. Müllers/Musik: H.-P. Kortmann; Ort: St. Thomas Morus, Kempener Allee 70, Krefeld;

Sa., 19.12.2020, 15:00 Uhr: Vortrag zum Thema „Vorurteile/Schubladendenken in der Bibel“; Ref.: Pfr. Dr. W. Bruners (Begleitprogramm „Schubladen“);

So, 20.12.2020, 20:00 Uhr: „2020 Dialog Kunst“; Ort: Pax-Christi-Gemeindezentrum, Glockenspitze 265, 47809 Krefeld;

Sa., 09.01.2021, 18:30 Uhr: „anGEEdacht“ – gemeinsam an Gott denken/miteinander Gott feiern“; Einladung zu Text und Musik; Text+Leitung: Gem.-Ref. K. Müllers/ Musik: H.-P. Kortmann; Ort: St. Thomas Morus, Kempener Allee 70, Krefeld;

Aufgrund der derzeitigen unsicheren Situation sind hier nur wenige Termine genannt, da viele Veranstaltungen derzeit in „Wartestellung verharren“ oder neue Programme noch nicht vorliegen.

Das **Büro der Regionen Krefeld und Kempen-Viersen** ist vom 24. bis einschließlich 31. Dez. 2020 geschlossen; am 4. Jan. 2021 sind wir dann wieder für Sie da.

In eigener Sache:

Liebe Leserinnen und Leser von *Aktuell!*

Inzwischen befindet sich das Büro der Regionen Krefeld und Kempen-Viersen schon 6 Jahre in Krefeld und genauso lange gibt es dieses gemeinsame Nachrichtenblatt. Zeit wieder einmal bei Ihnen nachzufragen, ob Ihnen „Aktuell!“ so gefällt oder ob Ihnen darin etwas fehlt, ja und zu guter Letzt, ob Sie es weiter erhalten möchten – falls nicht, bitte unter regionen-kr-kv@bistum-aachen.de melden, dann entfernen wir Sie aus diesem Adressverzeichnis, sonst kommt das E-Mail auch weiterhin wie gewohnt.

Für Anregungen sind wir immer offen – auch wenn evtl. nicht alle sofort umgesetzt werden können. Vielleicht werden Sie aber auch ein Teil von „Aktuell!“ indem Sie uns Artikel schicken, die für die Regionen Krefeld und Kempen-Viersen von Interesse sind. - Das gilt nicht nur für dieses Nachrichtenblatt, sondern auch für unsere Homepages.

Neubesetzung des Caritasrats Krefeld

Turnusmäßig wurde in diesem Jahr ein neuer Caritasrat gewählt. Ihm gehören nunmehr an:
die Damen

- Annette Andrejewski-Zisser,
- Anne Furth
- Karen Pilatzki

sowie die Herren

- Michael von Ameln
- Christoph Bückers
- Diakon Oliver Dröge
- Ulrich Hagens
- Pfr. Hans Russmann

außerdem die Vorstandsmitglieder des Caritasverbandes für die Region Krefeld e. V.:

Frau Nina Dentges-Kapur und Herr Delk Bagusat.

Frau Pilatzki wurde als Vorsitzende und Herr Bückers als stellvertretender Vorsitzender des Caritasrates gewählt.

Kurzinformationen:

Angebot der Kempener Kirchengemeinden

Jeden Mittwoch von 17:00-19:00 Uhr ist die Heilig-Geist-Kapelle, Buttermarkt 4, in Kempen geöffnet und kann als Raum der Stille, des Gebets und zur „Atem-Pause“ genutzt werden.

„Aktuell!“ versenden wir für beide Regionen nur als E-Mail. Interessierte wenden sich bitte an das Büro unter: regionen-kr-kv@bistum-aachen.de.

Es wird allerdings auch zeitnah auf beide Homepages eingestellt und kann dort abgerufen werden:

www.region-krefeld.de und www.region-kempen-viersen.de.

Redaktionsschluss für „Aktuell“ 1/2021: 8. März 2021

Die Mitarbeiter/innen des Büro der Regionen sowie der Jugendbeauftragtenbüros wünschen Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und vor allen Dingen ein gesundes 2021.